

Presseinformation

17. Juni 2013 / 2 Seiten

Fortbildungsveranstaltung zu Leber und Lebererkrankungen für Apotheker in Frankfurt

Renommierete Experten der Medizinischen Klinik 1 des Universitätsklinikums Frankfurt am Main informieren über Themen der Hepatologie, die für Apotheker und pharmazeutische Mitarbeiter relevant sind.

Lebererkrankungen mit den Komplikationen Leberzirrhose und Leberkrebs sind aufgrund der weiten Verbreitung der chronischen Virushepatitiden, der Zunahme der nichtalkoholischen Fettlebererkrankung sowie medikamentös-toxischer Reaktionen von hoher Aktualität.

Inzwischen steht ein großes Repertoire von Medikamenten zur Behandlung der Lebererkrankungen zur Verfügung. Durch die Komplexität der medikamentösen Therapie ist es gerade für Apotheker und pharmazeutische Mitarbeiter wichtig, sich mit Lebererkrankungen und deren Therapie auszukennen.

Daher bietet die Deutsche Leberstiftung in Zusammenarbeit mit der Medizinischen Klinik 1 des Universitätsklinikums Frankfurt am Main eine entsprechende Fortbildung an. Bei der Veranstaltung bietet sich die Gelegenheit, sich über wichtige Themen zu informieren und Fragen mit Spezialisten zu diskutieren.

In der ersten Sitzung wird das gesamte Spektrum der Hepatitis, von autoimmun bis viral erläutert, das zweite Thema ist die aktuelle HCV-Therapie und Arzneimittelinteraktionen.

In der zweiten Sitzung berichten und diskutieren Ärzte über die Fettleber ohne Alkoholeinfluss, die Behandlung des Hepatozellulären Karzinoms und über Arzneistoffe und Hepatotoxizität.

„Wir freuen uns, dass wir mit dieser Veranstaltung in Frankfurt Apotheker und pharmazeutische Mitarbeiter über das aktuelle Thema Leber und Lebererkrankungen informieren können. Das trägt entscheidend zur Früherkennung von Lebererkrankungen und zur Verbesserung der Patientenversorgung bei“, erläutert Prof. Dr. Stefan Zeuzem, der die

wissenschaftliche Leitung der Veranstaltung hat. „Wir hoffen, dass viele Apotheker und pharmazeutische Mitarbeiter die Gelegenheit nutzen, sich über die für sie wichtigen Themen zu informieren“.

Zeitpunkt: Mittwoch, 28. August 2013, 15:00 Uhr

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. med. Stefan Zeuzem

Ort: Universitätsklinikum Frankfurt am Main, Hörsaal 22-2

Zertifiziert mit 3 Punkten von der Landesapothekerkammer Hessen

Das Programm der Veranstaltung und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter: www.deutsche-leberstiftung.de/aktuelles/veranstaltungen. Bei Fragen steht die Geschäftsstelle der Deutschen Leberstiftung unter Telefon 0511 532 6819 gern zur Verfügung.

Die Deutsche Leberstiftung

befasst sich mit der Leber, Lebererkrankungen und ihren Behandlungen. Sie hat das Ziel, die Patientenversorgung zu verbessern und die öffentliche Wahrnehmung für Lebererkrankungen zu steigern, damit diese früher erkannt und geheilt werden können. Die Deutsche Leberstiftung bietet außerdem Information und Beratung für Betroffene und Angehörige in medizinischen Fragen. Weitere Informationen: www.deutsche-leberstiftung.de.

BUCHTIPP: „Das Leber-Buch“ der Deutschen Leberstiftung informiert umfassend und allgemeinverständlich über die Leber, Lebererkrankungen, ihre Diagnosen und Therapien. „Das Leber-Buch“ ist im Buchhandel erhältlich: www.deutsche-leberstiftung.de/Leber-Buch.

Kontakt:

Deutsche Leberstiftung
Bianka Wiebner
Carl-Neuberg-Straße 1
30625 Hannover
Tel 0511 – 532 6815
Fax 0511 – 532 6820
presse@deutsche-leberstiftung.de
